ARENA

Das Stadionmagazin des VfR Eintracht Koblenz

Ausgabe 4 | 7. Oktober 2018 | Saison 2018/2019

So sehen wir die ERSTE am liebsten: beim Torjubel!

VfR Eintracht Koblenz | KREIS LIGA | TSV Lay

Grußwort zum Spiel

Hallo liebe Fußballfreunde des VfR,

ich darf euch heute alle ganz herzlich zu unserem Heimspiel gegen den TSV Lay willkommen heißen. Es freut mich, dass ich heute ein paar Worte an euch richten darf.

Auch wenn ich erst seit diesem Sommer beim VfR spiele, hat die Mannschaft mich bereits ab dem ersten Tag an perfekt aufgenommen und es mir leicht gemacht, mich einzuleben. Dieser Teamgeist stimmt mich zuversichtlich, unser auferlegtes Saisonziel zu erreichen. Nur als Team hat man Erfolg!

Nach dem erfolgreichen Saisonstart haben wir leider ein paar Punkte liegen gelassen. Jetzt gilt es, an den Saisonstart anzuknüpfen und den Abstand zur Tabellenspitze wieder zu verringern. Die Mannschaft wird gegen Lay hochmotiviert ins Spiel gehen um eine neue Siegesserie zu starten.

Leider können wir aufgrund unserer Verletztenliste, der auch ich seit einem Monat angehöre, nicht aus den Vollen schöpfen. Ich hoffe, dass sich dies bald ändert und auch ich der Mannschaft wieder sportlich weiterhelfen kann.

Sorgen wir gemeinsam dafür, dass die drei Punkte heute auf der Karthause bleiben!

Sportliche Grüße
Euer Felix

Zu Gast in der VfR-Arena auf der Karthause:

TSV Lay

Tor
Alexander Kreuser, Roman Hürter

Abwehr
Kenny Kissel, Philipp Mader, Florian Benkenstein, Adrian Wendels, Jan Zimmermann, Marco Fetz, Maximilian Michels, Fabian Bilo, Marius Kluth

Mittelfeld
Dominik Maurer, Christopher Fetz, Leon Schneider, Leo Reiff, André Friedrich, Patrick Platt, Hendrik Kiefer, Thomas Fritzsche, Marco Zimmermann

Angriff
Marius Haas, Stefan Baulig, Stephan Wagener, Christian Braun

Trainer
Michael Fetz

Quelle: Tempo Tore Titeljagd, Ausgabe 2018

Die ERSTE 2018/2019

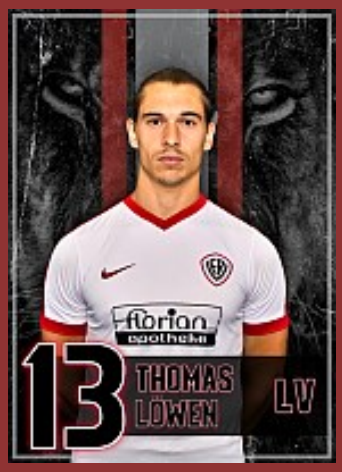
5
MARKUS HOFFMANN
IV

6
MALTE PLEIN
DM

8
PHILIPP BRITTNER
RM

9
MARCEL BAULIG
LM

12
DOMINIK STEINBACHER
LM


13
THOMAS LÖWEN
LV

14
CHRISTIAN SCHOLZ
ST

15
LEONARD SCHWARZ
DM

17
JONAS SEIFER
ST

18
JAN MEHL
LV

19
ANDRE KOPITTKE
RM

22
MARTIN SKIBA
DM

23
SEAD KOPILJI
RV

24
MARC WIRTGEN
IV

25
NICO MERKEL
RV

33
KEVIN PAULUS
TW

Tabelle Kreisliga A

Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
1.	TuS Immendorf	7	7	0	0	29:8	+ 21	21
2.	VfR Eintracht Koblenz	7	5	1	1	18:5	+ 13	16
3.	TuS Rot-Weiss Koblenz II	7	5	0	2	24:15	+ 9	15
4.	SV Spay	7	4	2	1	20:11	+ 9	14
5.	SC Vallendar	7	3	2	2	13:12	+ 1	11
6.	SG Dieblich/Niederfell	7	3	1	3	14:19	- 5	10
7.	FC Horchheim	7	2	3	2	10:5	+ 5	9
8.	SV Untermosel Kobern	7	2	2	3	19:20	- 1	8
9.	SF Höhr-Grenzhausen	7	2	1	4	14:18	- 4	7
10.	TSV Lay	6	2	1	3	16:22	- 6	7
11.	Spvgg Bendorf	7	2	1	4	13:24	- 11	7
12.	VfL Kesselheim	7	0	4	2	11:19	- 8	4
13.	SV Niederwerth	7	1	0	6	9:26	- 17	3
14.	SV Weitersburg	6	0	2	4	8:14	- 6	2

Spielerstatistik der Pflichtspiele

Nr.	Name	Vorname	Spiele	Spielzeit	Einw.	Ausw.	Tore	Assists	GK	GRK	RK
1	Neis	Denis	7	659			0				
2	Krämer	Pascal	6	337	3	2	0		2		
3	Faber	Felix	3	266		1	0				
4	Franzmann	Marius	8	751			3	1			
5	Hoffmann	Markus	1	10	1		0				
6	Wurster	Andreas	3	144	1	2	0				
6	Plein	Malte	8	739		2	0	2	3		
8	Brittner	Philipp	6	522		2	2	2	1		
9	Baulig	Marcel		0			0				
12	Steinbacher	Dominik	8	742		1	1	4			
13	Löwen	Thomas	6	308	2	3	0	1	1		
14	Scholz	Christian	7	344	4	1	4				
15	Schwarz	Leonard	7	631		1	3	5	1		
17	Seifer	Jonas	7	584	1		7	1	3		
18	Mehl	Jan	8	751			0				
19	Kopittke	André		0			0				
22	Skiba	Martin	5	310	1	2	0				
23	Kopilji	Sead	4	144	3		0				
24	Wirtgen	Marc	1	0			0				
25	Merkel	Nico	6	557		1	0				
33	Paulus	Kevin	1	92			0				
	Cofone	Leonardo	1	11			0				
	Gasper	Julian	4	244	2	1	0	1			
	Merkelbach	Stephan	2	159		2	1				
	Schmitt	Paul	2	41	2		0				

Vorschau

Sonntag, 14. Oktober 2018, 14:30 Uhr

SG Dieblich/Niederfell KREIS LIGA **VfR Eintracht Koblenz**

Dieblich, Hartplatz

Vorschau

Dienstag, 16. Oktober 2018, 19:30 Uhr

SV Niederwerth KREIS POKAL **VfR Eintracht Koblenz**

Niederwerth, Hartplatz

Vorschau

Sonntag, 21. Oktober 2018, 14:30 Uhr

VfR Eintracht Koblenz KREIS LIGA **VfL Kesselheim**

Karthause, VfR-Arena

Rückblick

Kreisliga A - 6. Spieltag - 23. September 2018
VfR Eintracht Koblenz - Spvgg Bendorf 6:0 (3:0)

Nach der unnötigen Niederlage am vergangenen Sonntag hatten sich die Spieler der Ersten intensiv mit dem Spiel auseinandergesetzt und sich auf Besserung eingeschworen. Die Gäste aus Bendorf waren am heutigen Spieltag die Leidtragenden, die sich dem Sturmdrang der Karthäuser auszusetzen hatten und diesem letztendlich auch nicht gewachsen waren.

Bereits mit der ersten Aktion in der 6. Spielminute gelang dem VfR die frühe Führung. Ein von Leo Schwarz aus dem rechten Halbfeld getretener Freistoß segelte an den Torraum, wo Innenverteidiger Marius Franzmann abtauchte, die Kugel knapp über der Grasnarbe per Flugkopfball erwischte und im Netz unterbrachte. Es ging im Minutentakt weiter - die Bälle flogen ständig in Richtung Bendorfer Tor. Mit etwas mehr Präzision

beim Abschluss wären weitere Treffer möglich gewesen. Es war schon eine Viertelstunde gespielt, als die Gäste erstmals mit einem Eckball auf sich aufmerksam machten. Die Karthäuser ließen jedoch nicht locker und kamen in der Folge durch Jonas Seifer, Malte Plein, Philipp Brittner und Leo Schwarz mehrfach zu Torchancen.

Den ersten Torschuss musste das Team in der 29. Minute hinnehmen, doch Herbert Pompetzki hatte nicht gut genug gezielt. Dann schlug der VfR wieder zu, und zwar doppelt. Bendorf griff im eigenen Strafraum zu zaghaft an, sodass Philipp Brittner ungehindert nach rechts auf den freistehenden Leo Schwarz passen konnte. Der hatte nun freie Bahn und vollendete ins lange Eck. Nur einen Augenschlag später war Jonas Seifer mit seinem Treffer zum 3:0 dran, der den Ball mustergültig von Dominik Steinbacher in den Lauf gespielt bekam. Vor dem Halbzeitpfiff stand Dennis Neis noch einmal im Fokus, als gegen den Schuss von Ahmet Akbulut trotz bisheriger Unterbeschäftigung hellwach war und den Anschlusstreffer verhinderte.

In der Pause wurde es stürmisch, allerdings nur durch einen über den Platz hinwegfegenden heftigen Regenschauer, der andernorts für eine Spielunterbrechung sorgte. Nach dem Wiederanpfiff stürmten allerdings die Karthäuser weiter und kamen in der 47. Minute durch Jonas Seifer zum vierten Treffer. Danach flaute der Spielfluss mit der sicheren Führung im Rücken ein wenig ab. Beide Teams begegneten sich vornehmlich im Mittelfeld und nutzten diese Phase für Spielerwechsel. In der 67. Minute nutzten die Karthäuser einen Fehler des Bendorfer Torhüters zum nächsten Tor. Dieser konnte den Ball im Strafraum nicht festhalten und Dominik Steinbacher schaltete am schnellsten und schob eiskalt ins verlassene Tor ein.

Der VfR machte weiter Dampf und wurde belohnt. In der 71. Minute spielte Marius Franzmann einen feinen Pass mitten durch die gegnerische Abwehr, den sich Philipp Brittner erlief und dem Torhüter keine Chance ließ: 6:0!

Kurz darauf war es erneut Dennis Neis, der einen Schuss von Dennis Simmat entschärfte und ein mögliches Tor der Gäste verhinderte. In den letzten Minuten hatten beide Teams noch Abschlüsse zu verzeichnen, die aber erfolglos blieben. So endete die Partie verdient nach einer überzeugenden Leistung mit einem hohen Sieg für den VfR. Bei etwas mehr Konzentration der Schützen wären weitere Tore möglich gewesen.

Aufstellung: Dennis Neis - Thomas Löwen (ab 66. Sead Kopilji), Marius Franzmann, Jan Mehl, Pascal Krämer - Malte Plein, Martin Skiba (ab 71. Paul Schmitt) - Philipp Brittner, Leo Schwarz (ab 71. Christian Scholz), Dominik Steinbacher - Jonas Seifer.
Ergänzungsspieler: Julian Gasper, Kevin Paulus.

Kreisliga A - 7. Spieltag - 30. September 2018
SV Untermosel Kobern - VfR Eintracht Koblenz

Die Mannschaft stellte sich heute beinahe von selbst auf, denn viele Spieler standen dem Trainerduo Ilias Atzamidis und Lars Hannibal - bedingt durch Verletzungen und Abwesenheiten - nicht mehr zur Verfügung. Im Vergleich zur vergangenen Woche kam auf der linken Abwehrseite der noch nicht ganz genesene Nico Merkel für Pascal Krämer zum Einsatz, für Philipp Brittner beackerte der A-Jugendliche Julian Gasper die rechte Außenbahn und für Goalgetter Jonas Seifer stürmte Christian Scholz. Auf der Bank warte unter anderem Leonardo Cofone aus der A-Jugend auf seinen ersten Einsatz bei den Senioren. Beim Aufwärmen verletzte sich auch noch Keeper Dennis Neis an einem Daumen, sodass sich Teammanager Philipp Rehr für einen Einsatz vorbereiten musste. Zum Glück konnte Physiotherapeutin Sabine Anders den lädierten Daumen erfolgreich behandeln.

Wie bereits in den letzten Spielen übernahmen die Karthäuser von Beginn an das Heft in die Hand und versuchten, den Gegner unter Druck zu setzen. Es sprangen dabei auch zwei „halbe“ Einschussmöglichkeiten heraus, die Dominik Steinbacher und Christian Scholz jedoch knapp verpassten. In der 17. Minuten waren beide jedoch hellwach und sorgten für den zu diesem Zeitpunkt durchaus verdienten Führungstreffer. Nachdem sich Dominik Steinbacher sich gegen

zwei Abwehrspieler durchwuselte und einen Schuss abgab, prallte dieser an einem gegnerischen Bein ab und stieg in die Höhe und in Richtung Tor. Christian Scholz schaltete am schnellsten von allen Spielern und beförderte den Ball per Kopf in das verwaiste Tor.

Der VfR machte genauso weiter, wie er begonnen hatte, jedoch wurden gute Möglichkeiten durch Abseitsstellungen zunichte gemacht. Untermosel hatte in der 23. Minute nach einem Eckball eine erste Torchance, vergabe diese jedoch deutlich. Die Karthäuser sollten diese Warnung ernst nehmen, denn die Gastgeber begannen nun, sich aus ihrer Umklammerung zu befreien. Kurz nach diesem ersten Ausrufezeichen folgte die erste richtig gute Gelegenheit für Kobern. Dominic Sevenich setzte sich auf der linken Außenbahn erfolgreich durch und zwang Dennis Neis aus kurzer Distanz zu einer Glanzparade. Danach war der VfR wieder mit Offensivaktionen in Form von Freistößen dran, die jedoch allesamt keinen Mitspieler in der Angriffszone fanden.

Die letzten fünf Minuten gehörten schließlich dem SV Untermosel, und diese sollten den bisherigen Spielverlauf völlig auf den Kopf stellen. Nach einer scharfen Hereingabe von der linken Seite kam vor dem Tor Thomas Kaluza mit dem Fuß noch so an den Ball, dass dieser im langen Eck landete und den überraschenden Ausgleich in der 40. Minute darstellte. Lediglich drei Zeigerumrundungen später ging Kobern sogar in Führung, als David Stein nach einem Eckball von links am höchsten stieg und das Spielgerät erneut im gleichen Eck unterbrachte. Die Karthäuser waren geschockt und brachten in den letzten Minuten nicht mehr viel zustande. Zum Glück wurde dann zum Pausentee abgepfiffen.

Die zweite Spielhälfte begann wiederum mit einer guten Chance für den VfR. Jan Mehl setzte einen Freistoß von Leo Schwarz nur denkbar knapp neben den linken Torpfosten. Dann durfte sich jedes Team abwechselnd im Zielschießen versuchen, bevor in der 52. Minute die Karthäuser eine gute Antwort auf den Spielstand gaben. Dominik Steinbacher setzte sich auf der linken Außenbahn bis zur Grundlinie durch und flankte ins Zentrum zum Leo Schwarz. Der Kapitän ließ noch einen Gegner aussteigen und vollendete ins freie rechte obere Eck - endlich der Ausgleich.

Wer jetzt dachte, der VfR würde jetzt wieder Fußball spielen, musste enttäuscht werden. Es gestaltete sich schwierig, die dicht gestaffelte Defensivabteilung der Koberner zu durchdringen und die eigenen Stürmer einzusetzen. Im Gegenteil, diese fanden mit langen Bällen ihre eigenen Stürmer, die oftmals nur durch Fouls gestoppt werden konnten. Die Karthäuser passten sich dieser Spielweise nun an und versuchten es nun auch mit den gleichen Mitteln. Aufsehen erregte in der 84. Minute noch eine Szene, in der Christian Scholz vom Koberner Torhüter nur per Foul gestoppt werden konnte und verletzt den Platz verlassen musste. Auch in der Nachspielzeit gelang keinem der beiden Teams mehr der Siegtreffer, sodass man mit dem einen Punkt leben muss. Es wären aufgrund der ersten Halbzeit sicherlich mehr drin gewesen.

Aufstellung: Dennis Neis – Nico Merkel, Jan Mehl, Marius Franzmann, Thomas Löwen (ab 77. Sead Kopilji) – Martin Skiba, Malte Plein – Dominik Steinbacher, Leo Schwarz – Christian Scholz (ab 85. Leonardo Cofone)
Nicht eingesetzt wurden Marc Wirtgen und Philipp Rehr.

Der VfR bedankt sich ganz herzlich bei seinen Gönnern und Unterstützern

KÖHLER GMBH
Labor + Lehrmittel Vertrieb

VEREINSHEIM BEI COSTA

fix & fair
Computer GbR

florian apotheke
Florian Faßbender
EKZ Berliner Ring

textreme.de
textildruck • werbetechnik

STAHL- und METALLBAU
KAISER GmbH & Co. KG
Bauschlosserei | Edelstahlbau | Stahlbau | Aluminiumbau

Planung · Ausführung · Service

Braubacher Strasse 77 • 56112 Lahnstein
Tel: 02621 - 1 88 11 00 • Fax: 02621 - 1 88 11 01
info@stahl-metallbaukaiser.de

Aktuelles von der ZWEITEN
präsentiert von beckSteige

Kreisliga C - 7. Spieltag - 30.09.2018
VfR Eintracht Koblenz II - FSV Rot-Weiß Lahnstein 2:2 (1:1)

Aufstellung: Kevin Paulus - Dennis Plauschek (ab 65. Daniel Löhr), Denis Graef, Manuel Maaß, Karim Rocq - Gian-Luca Frings, Sascha Jaeger (ab 65. Arber Shala), Johannes Weismüller, Robert Duchstein - Johannes Pohl (ab 80. Alexander Eskes), Stephan Merkelbach

Tore: Johannes Pohl (25., 75.)

Nach dem witterungsbedingten Ausfall des Spiels in Arenberg stand für die Zweite des VfR die nächste Prüfung gegen den ambitionierten Aufsteiger FSV RW Lahnstein an. Die noch ungeschlagene Mannschaft wollte sich nach dem verschenkten Sieg in Niederwerth mit drei Punkten zurückmelden. Die Personalsituation bereitete jedoch im Vorfeld Sorgen - aufgrund der vielen verletzten Spieler spielte der VfR mit dem letzten Aufgebot, Kevin Paulus, Manuel Maaß und Daniel Löhr mussten aushelfen und selbst Coach Alex Eskes kam zum Einsatz.

Bei bestem Fußballwetter entwickelte sich ein Kick auf mäßigem Niveau, in dem die Gäste zunächst den besseren Eindruck machten. Die ungewohnte Formation des VfR tat ihr Übriges, sodass im Karthäuser Spiel von Struktur und Spielkultur wenig zu sehen war. Dennoch fiel in der 25. Minute der Führungstreffer für die Heimelf. Robert Duchstein eroberte den Ball im Mittelfeld und schickte Stephan Merkelbach steil, dessen scharfe Hereingabe von der Grundlinie Johannes Pohl aus kurzer Distanz verwerten konnte. Doch die Lahnsteiner antworteten nur fünf Minuten später: Nach einem Einwurf weit in der Lahnsteiner Hälfte wurde der Ball nach schnell vorne gespielt, der VfR kam zweimal zu spät und der gegnerische Stürmer traf sehenswert aus 18 Metern ins Netz - Ausgleich. In der insgesamt durch viele Unterbrechungen und Fouls geprägten Partie hatte dann Stephan Merkelbach zweimal die erneute Führung auf dem Fuß, setzte den Abschluss aber jeweils am Tor vorbei.

In der Halbzeit forderte Trainer Alex Eskes zu Recht eine Leistungssteigerung, doch zehn Minuten nach Wiederanpfiff folge die kalte Dusche für die VfR. Nach einer Flanke in den Strafraum kam Denis Graef mit der Hand an den Ball und der bemühte, aber selten auf Ballhöhe agierende Schiedsrichter zeigte auf den Punkt - 1:2 (55.).

Doch der VfR zeigte Moral um war in der Folge die bessere Mannschaft, gute Chancen blieben aber Mangelware; Ecken und Freistößen blieben leichte Beute für den gegnerische Defensive. So bedurfte es einer Energieleistung des Angriffsduos des VfR, um zum 2:2 auszugleichen: Stephan Merkelbach ging einem Ball energisch nach, setzte sich erneut bis zur Grundlinie durch und in der Mitte drückte Johannes Pohl den Ball per Kopf in den rechten Torwinkel (75.).

Die Zweite des VfR spielte nun auf den Siegtreffer und tatsächlich bot sich kurz vor Abpfiff die große Chance. Doch Alex Eskes konnte den ungenauen Querpass im Strafraum nur mit größter Mühe aufs Tor bringen und der Lahnsteiner Torhüter fischte den Ball aus dem langen Eck. So blieb es beim 2:2-Unentschieden, das aufgrund der an diesem Tag insgesamt dürftigen Mannschaftsleistung des VfR letztlich in Ordnung ging.

Kreisliga C - 6. Spieltag - 04.10.2018

TUS Arenberg - VfR Eintracht Koblenz II 2:5 (1:1)

Aufstellung: Johannes Stiller - Sead Kopilji, Denis Graef, Johannes Weismüller, Leonardo Cofone - Martin Skiba, Jan Schwittling - Robert Duchstein (67. Karim Rocq), Johannes Pohl (69. Alexander Eskes), Stephan Merkelbach - Marvin Frings (22. Dennis Krisch)

Tore: Stephan Merkelbach (4., 48.), Marvin Frings (12.), Robert Duchstein (30.), Alexander Eskes (72.)

Zum Nachholspiel trat die Zweite des VfR am Donnerstagabend in Arenberg an. Auf dem herrlichen Naturrasenplatz zeigte die Mannschaft von Coach Alex Eskes von Anfang an, dass man sich heute wieder mit einem Sieg für den Aufwand belohnen wollte. Und der VfR ließ Taten folgen: schon in der 4. Minute traf Stephan Merkelbach zum 1:0. Nur acht Minuten später klingelte es erneut: einen Diagonalball konnte Stephan Merkelbach erlaufen und sein Pass von der Grundlinie wurde von Marvin Frings zum 2:0 verwertet. Bitter für den Torschützen, dass er wenig später nach einem Schlag auf den Knöchel ausgewechselt werden musste.

Der VfR war an diesem Abend in allen Belangen überlegen und so fiel folgerichtig der nächste Treffer. Der eingewechselte Dennis Krisch spielt einen überraschenden Ball in die Schnittstelle, den Robert Duchstein spritzig mit einer Direktabnahme verwandelte (30.). Kurz vor der Halbzeit kamen die Hausherren zurück, ein Freistoß rutsche durch und wurde am langen Pfosten vom gegnerischen Spieler über die Linie gedrückt.
Doch der VfR hatte sich vorgenommen, die Punkte heute unbedingt mit auf die Karthause zu nehmen. Und so war es erneut Stephan Merkelbach, der kurz nach Wiederanpfiff das 4:1 markierte. Dann folgte der Feel-Good-Moment für Coach Alex Eskes, der, gerade für den starken Johannes Pohl eingewechselt, mit seinem zweiten Ballkontakt das 5:1 für den VfR erzielte. Der Sieg für die Karthäuser geriet trotz des unnötigen Platzverweises von Stephan Merkelbach nicht mehr in Gefahr, auch wenn nach einer kuriosen Szene im Strafraum durch einen indirekten Freistoß noch das 5:2 fiel. Fazit: Ein hochverdienter Sieg für die Zweite des VfR!

Aktuelles von der DRITTEN
präsentiert von
florian apotheke
Florian Faßbender
EKZ Berliner Ring

Kreisliga D (Staffel I) - 6. Spieltag - 22.09.2018

VfR Eintracht Koblenz III - Spvgg Bendorf II 1:5 (1:0)

Aufstellung: Philipp Heyer, Joschua Bartusch, Yücel Cakmakci, Miguel Moritz (ab 64. Vitalis Janzen), Axel Smuda, Oktay Zeybek (ab 73. Hamza Warda), Dennis Krisch, Nikolai Schulz, Frederic Wilhelm, Jean Grebel (C), Marcus Mattlener (ab 58. Cihan Arslan).

Tor: Markus Mattlener (44.)

Kreisliga D (Staffel I) - 7. Spieltag - 30.09.2018
FSV Rot-Weiß Lahnstein II - VfR Eintracht Koblenz III 2:2 (1:1)

Aufstellung: Steffen Eichmann, Joschua Bartusch, Yücel Cakmakci, Lukas Butscher, Axel Smuda (ab 80. Hamza Warda), Jan Goos, Vitalis Janzen, Dennis Krisch, Jean Grebel (C), Marcel Thorn, Marcus Mattlener (ab 56. Mohamed Lamine Bangoura)

Tore: Vitalis Janzen (20. FE), Marcus Mattlener (55.),

Aktuelles von den Jugendteams

A-Junioren - Bezirksliga

6. Spieltag (22.09.2018) VfR Eintracht Koblenz - JSG Immendorf 6:0 (2:0)

D-Junioren - Qualifikationsrunde - Staffel 1

6. Spieltag (22.09.2018) VfR Eintracht Koblenz I - FC Arzheim 4:1 (1:1)
7. Spieltag (29.09.2018) JSG Arzbach II - VfR Eintracht Koblenz I 2:4 (0:3)

D-Junioren - Qualifikationsrunde - Staffel 2

6. Spieltag (22.09.2018) JSG Arzbach III - VfR Eintracht Koblenz II 1:5 (0:5)
7. Spieltag (29.09.2018) VfR Eintracht Koblenz II - JSG 2000 Mülheim-Kärlich 2:11

E-Junioren - Qualifikationsrunde - Staffel 3

5. Spieltag (22.09.2018) JSG Immendorf - VfR Eintracht Koblenz II 8:3 (2:3)
6. Spieltag (26.09.2018) VfR Eintracht Koblenz II - Rot-Weiss Koblenz II 5:2 (2:1)

F-Junioren - Orientierungsrunde - Staffel 4

6. Spieltag (28.09.2018) VfR Eintracht Koblenz II - VfL Kesselheim 2:6 (1:2)

#ALLORNOTHING

#WIRFÜREUCHIHRFÜRUNS

#VFREINELIEBE